



Gut leben mit Demenz in Coronazeiten

Utl: So hilft die MAS Alzheimerhilfe

(Bad Ischl, 10. November 2020) Die gegenwärtige Covid19-Pandemie und der neuerliche Lockdown hat große Auswirkungen auf den Alltag von Menschen mit Demenz. Für viele Menschen mit Demenz ist diese Isolation sehr einschneidend, da soziale Kontakte und Unterstützungen abrupt wegbrachen. „Betroffene können sich den Grund für die Veränderungen nicht erklären, da die Gesamtsituation nicht mehr verstanden wird. Wir wissen aus der Erfahrung des ersten Lockdowns, dass sich der Zustand mancher Betroffener verschlechtert. Je weniger geistige Aktivität, Kontakte nach außen und Bewegung Menschen mit Demenz haben, desto schneller bauen sie ihre Fähigkeiten ab“, erklärt Edith Span, Geschäftsführerin der MAS Alzheimerhilfe und führt weiter aus. „In vielen Familien zeigt sich dies im Verhalten der Betroffenen deutlich: häufig in Form von stärkeren Ängsten, Unsicherheit oder Abbau der Alltagsfähigkeiten. Aber auch für Angehörige steigen die Herausforderungen deutlich. Die wenige bis fehlende Entlastung von Angehörigen und Betroffenen überfordert beide Seiten. Viele stoßen an ihre persönlichen Grenzen.“ Aus dieser Erfahrung heraus bietet die MAS Alzheimerhilfe das Hilfsprogramm ‚Wir sind für Sie da‘ an.

So sieht das MAS Alzheimerhilfe Hilfsprogramm ‚Wir sind für Sie da‘ aus

1. Die sieben Demenzservicestellen der MAS Alzheimerhilfe - im Rahmen des Netzwerks Demenz Oberösterreich - sind weiter für Sie da. Gruppentrainings, Einzeltrainings und psychologische Abklärungen dürfen weiter stattfinden. Alle Kontakte ersehen Sie auf der Website www.alzheimerhilfe.at
2. Die MAS Alzheimerhilfe legt spezielle Krisentipps auf. Sie bekommen konkrete Handlungsanleitungen, bevor Ihnen die Decke auf den Kopf fällt. https://www.alzheimer-hilfe.at/data/presse/MAS_TIPPS_15.pdf
3. Spezielle Kommunikations-Tipps helfen Ihnen, Situationen erst gar nicht herausfordernd werden zu lassen. https://www.alzheimer-hilfe.at/data/presse/MAS_TIPPS_17.pdf
4. Mit der kostenlosen Online-Hilfe für Angehörige bekommen Sie ein breites Angebot, wie Sie gut mit Menschen mit Demenz umgehen, aber auch ein paar schöne Entlastungstipps. www.minimed.at/demenzundich
5. Auf www.alzheimerhilfe.at finden Sie ab 10.11. wieder einen Tagestipp, wie Sie gemeinsam gut durch diese herausfordernden Tage kommen können.

Für betroffene Familien ist diese akute Notsituation eine besonders schwierige und vielleicht sogar explosive Zeit. Zusammen werden wir diese Herausforderungen meistern. Die Verbindung steht. Die MAS Alzheimerhilfe bleibt weiter für Sie da.

Kontakt:

Michael Buchner

Leiter Marketing, Presse und Fundraising

[MAS Alzheimerhilfe](#)

A-4820 Bad Ischl, Lindaustraße 28

mobil: + 43 (0)664/9135322

E-Mail: michael.buchner@mas.or.at

Web: www.alzheimerhilfe.at